



**Einwohnergemeinde
4104 Oberwil BL**

Gemeinderat

An die Medien der Region Nordwestschweiz

Oberwil, 25. Juni 2008

Communiqué des Gemeinderates Oberwil

Liegenschaftsgeschäfte der Gemeinde

Nach der Betriebsaufgabe des vorherigen Lebensmittelgeschäftes konnte die Gemeinde zu Beginn des laufenden Jahres die Liegenschaft Hauptstrasse 20, den ehemaligen "Chäskeller", erwerben. Diese Parzelle stösst unmittelbar an das Areal der Gemeindeverwaltung an, weshalb der Kauf vor allem aus langfristigen, strategischen Überlegungen erfolgte. Als vorläufige Nutzung sah der Gemeinderat vor, die Wohnung zur Deckung von dringend benötigten Büroflächen heranzuziehen und das Ladengeschäft zur Nutzung als Verkaufsfläche weiterzuvermieten.

Kauf der Liegenschaft Hauptstrasse 18

In der Zwischenzeit haben sich Entwicklungen eingestellt, die dem Gemeinderat weitergehende Beschlüssen ermöglichten. Mit der Firma Bando Treuhand AG konnte der Gemeinderat in der vergangenen Woche den Vorvertrag für einen Kauf ihrer Liegenschaft Hauptstrasse 18 abschliessen. Das Objekt, in dem sich früher die Raiffeisenbank Oberwil befand, verfügt über modern eingerichtete Büroflächen, mit denen der dringende Bedarf der Gemeindeverwaltung sehr gut gedeckt werden kann. Mit der Verkäuferin wurde die Übernahme auf den 1. April des kommenden Jahres vereinbart. Dieser Erwerb, dem von der Lage her ebenfalls strategische Bedeutung für die Gemeinde zukommt, bedarf noch der Zustimmung durch die Gemeindekommission.

Neues Nutzungskonzept für die Hauptstrasse 20

Mit dem Kauf der Liegenschaft Hauptstrasse 18 hat sich eine andere Nutzungsmöglichkeit für die Liegenschaft Hauptstrasse 20 ergeben. Die Stiftung Jugendsozialwerk Blaues Kreuz Baselland interessierte sich als Mieter für das Objekt, um ihr Wohn- und Arbeitszentrum Bernhardsberg zu erweitern. Neben der Wohnung, die als Aussenstandort für das Wohn- und Arbeitszentrum verwendet werden soll, sieht das Konzept der Stiftung vor, die Ladenfläche als Hofladen zu nutzen, in den auch das Ladenangebot anderer Oberwiler Landwirtschaftsbetriebe einbezogen werden soll. Der Gemeinderat erachtet diese Nutzung als sinnvoll und verspricht sich vom Hofladenkonzept mit mehreren Anbietern von lokal

produzierten Lebensmitteln eine Bereicherung der Einkaufsmöglichkeiten im Ortszentrum. Deshalb hat er dem Abschluss eines vorerst auf fünf Jahre befristeten Mietvertrages mit dem Wohn- und Arbeitszentrum Bernhardsberg zugestimmt.

Erwerb des ehemaligen EBM-Kreiswerkhofes

Neben dem Gemeindewerkhof an der Sägestrasse befindet sich ein kleineres Gebäude, das den Eindruck hinterlässt, es gehöre zum Werkhof hinzu. Bei diesem Gebäude handelt es sich aber um den ehemaligen Kreismonteurposten der EBM (Elektra Birseck Münchenstein), der auf einem verhältnismässig grossen Areal steht. Da dieses Objekt für die weitere Entwicklung des Werkhofes wichtig ist, hatte die Gemeinde vor Jahren mit der EBM ein Vorkaufsrecht vereinbart. Nun konnte der Gemeinderat in den vergangenen Wochen mit der EBM die Verhandlungen über den Erwerb mit einem Vorvertrag erfolgreich zu Ende führen. Der Kauf dieses Objektes, das bereits vor der Unterzeichnung des Kaufvertrages angetreten werden kann, liegt in der abschliessenden Kompetenz des Gemeinderates.

Der Gemeinderat

Für allfällige weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Gemeindepräsident Rudolf Mohler
Leiter Finanzen Hansruedi Graf

Tel G: 061 765 33 88
Tel G: 061 405 42 29

rudolf.mohler@bluewin.ch
hansruedi.graf@oberwil.bl.ch